

SONY ZV-1

Das kompakte Kompendium.

Empfohlen von

 digitalkamera.de



- Perfektes V-Logging
- Kompetent auf den Punkt erklärt
- Optimal konfigurieren
- Mit Praxistipps vom Profitrainer

[NAGEL-LESEWERKE][®]

KAPITEL 1: VORBEREITUNGEN	15
Drücken und Drehen	16
Aufsicht	17
Vorderansicht	18
Rückansicht	19
Anschlussmöglichkeiten	20
Vorbereitungen	21
Akku einlegen, entnehmen und aufladen	21
Dauerstromversorgung	23
Akku per USB-Kabel aufladen	24
Energie sparen	25
Speichermedien	26
Speichermedium formatieren	27
Übersicht der Geschwindigkeitsklassen für SD-Karten	28
Ordnung im DCF-Dateisystem	29
Sprache, Datum und Uhrzeit einstellen	30
Schnelle Hilfe (Kamera-Reset)	32
KAPITEL 2: EINFACHER EINSTIEG	33
Grundsätzliche Bedienung	34
Die intelligente Automatik	35
Funktion der DISP-Taste und der OK-Taste	36
Autofokus in der intelligenten Automatik	37
Die intelligente Motiverkennung	38
Manuelle Szenenwahl	39
Aufnahmetipps für bestimmte Szenenprogramme	41
Die C1-Taste (Hintergrunddefokussierung)	44
Zoom-Einstellung	45
Bildfolgemodus und Selbstauslöser	49
Aufnehmen im »Selfie-Modus«	49
Bilder und Filme wiedergeben	51
Aufnahmen löschen (C2-Taste)	51
Ein paar kleine Praxistipps für Ihren ersten Dreh	52

KAPITEL 5: LICHT + FARBE	97
Die Lichtempfindlichkeit	98
Der ISO-Wert	98
ISO AUTO, ISO-Multiframe-RM	99
Langzeit-RM (Rauschminderung bei langen Belichtungszeiten)	100
Das Rauschverhalten der ZV-1	101
So sieht Ihre Kamera das Licht	104
Messmodus (Multi, Mitte, Spot)	105
Belichtung und Schärfe speichern?	106
Eine AE-L Funktionstaste belegen (BenutzerKey)	107
GesBilDschn.,Highlight	108
Belichtungskorr. (Manuelle Belichtungs Korrektur)	110
Die Belichtung kontrollieren (Histogramm)	111
ND-Filter (Graufilter / Neutraldichtefilter)	112
Jede Lichtsituation meistern: Dynamik und Kontrastumfang	113
DRO/AUTO HDR (Dynamikbereichoptimierung)	114
DRO-Reihe Lo und DRO-Reihe Hi	115
AutoHDR:Belichtungsd. (manuelle Anpassung)	116
Die Farbe in der Aufnahme	118
Der automatische Weißabgleich (AWB)	119
Weißabgleichanpassung	121
Anpassung über Kelvinwert (K)	123
Weißabgleichreihe (WA-Reihe)	124
KAPITEL 6: FOTOGRAFIEREN	125
Raus aus der Vollautomatik	126
Fotografieren in der Programmatomatik (P)	126
Programm-Shift (Programmverschiebung)	127
Fotografieren in der Zeitautomatik »A«	128
Blende und Blendenzahl	129
Anzeige Live-View (Live-Bild Vorschau)	129
Fotografieren in der Blendenaotomatik »S«	132
Fotografieren in der manuellen Belichtungssteuerung »M«	135
Langzeitbelichtung (BULB)	137
Praxistipps für gelungene Aufnahmen	139

KAPITEL 6: FOTOGRAFIEREN

Kreative Bilder und Effekte	140
Bildeffekt	142
Fotografieren und Filmen im Fotoprofil	143
Konfiguration einzelner Profil-Parameter	144
MR-Speicher (Speichern von Kamerakonfigurationen)	145
Mobile Speicherplätze	146
MR-Speicherabruf	146

KAPITEL 7: KAMERAEinstellung 2 (FILM) 147

Vollautomatischer Einstieg	148
Professionell Filmen	149
MOVIE-Taste	149
Das Fn-Menü im Filmaufnahmemodus	149
Filmen in der Programmautomatik »P«	150
Filmen in der Zeitautomatik »A« (TV)	151
Filmen in der Blendenautomatik »S« (AV)	151
Filmen im manuellen Modus »M«	152
Belichtungsmessung, Weißabgleich (Farbanpassung)	152
Autofokus beim Filmen?	153
Einstellungen im Filmaufnahmemodus (Film 1)	154
Dateiformat (Bildauflösung)	154
Aufnahmeeinstlg (Aufnahmeeinstellung)	155
Filmaufnahmezeiten	156
Aufnahmeeinstellung für Bitrate und Bildqualität	157
Dual Rec (Fotos während einer Videoaufnahme erstellen)	157
Proxy-Aufnahme (Parallele Aufzeichnung im Proxy)	158
AF Speed (Autofokusgeschwindigkeit)	159
AF-Verfolg.empf. (AF-Ansprechverhalten)	159
Auto. Lang.belich. (Auto.Verlängerung der Belichtungszeit)	159
Filme mit Ton aufnehmen	160
Multi-Interface-Schuh, Kompatible Mikrofone von Sony	160
Externe Mikrofone	161
Mikro-Tonaufnahmepegel (Anpassung)	161

Windgeräuschreduz. (Windgeräusche reduzieren)	162
SteadyShot Filmaufnahme	162
Markierungsanz. (Markierungen für Filmaufnahme)	163
AUFN-Anzeige (Aufnahme LED einschalten)	164
Film mit Verschluss (Filmaufnahme mit Auslöser)	164
USB-Streaming	164
Zebra (Belichtungskontrolle)	166
Taste DISP (Display-Ansicht konfigurieren)	168
Gitterlinie (Hilfslinien für Foto)	168
SteadyShot (Bildstabilisator)	169
Verschlusstyp, Der Rolling-Shutter Effekt	170
HFR Aufnahmen	171
Tasten und Navigationsrad individuell anpassen	175
BenutzerKey (BenutzerdefinierteTaste)	175
Konfigurationsempfehlungen für Fotoaufnahmen	176
Konfigurationsempfehlungen für Filmaufnahmen	177
Funkt.menü-Einstlg. (Belegung des Fn-Menüs)	178
KAPITEL 8: GEZIELT BLITZEN	179
Blitzgrundlagen, Aufhellblitztechnik	180
Das Blitz-Menü	180
Blitzmodus	182
Blitzkompens. (Manuelle Blitzkorrektur)	184
Die Blitzreichweite erhöhen	186
Blitzgeräte + Zubehör	187
KAPITEL 9: WIEDERGABE	189
Aufnahmen wiedergeben, löschen und sortieren	190
Belichtungskontrolle per Spitzlichterwarnung	190
Wiedergabe von Filmen	191
Das Menü Wiedergabe	193
Drehen, Löschen, Löschbestätigung	194
Bewertung, Bewertung (Ben.Key / Funktionstaste belegen)	195
Beauty-Effekt (Porträt-Retusche), Fotoaufzeichnung	196
Vergrößern (WiedergabezooM), Bew.interv.-Einstlg	197
Diaschau	198

Ansichtsmodus (Wiedergabeoptionen), Bildindex	199
Als Gruppe anzeigen, Anzeige-Drehung	200
KAPITEL 10: NETZWERK + APP	201
Verbindung zum Smartphone aufbauen	202
Netzwerk und Verbindungen	203
Verbindungsaufbau vom Smartphone zur Kamera aufbauen	204
An SmartphSend.-Fkt. (Drahtlose Verbindungen)	205
Auf TV wiedergeben	206
Flugzeug-Modus	207
Wi-Fi-Einstellungen, Bluetooth-Einstellungen)	207
St0.infoVerknEinst (Standortinformationen aufzeichnen.)	208
Bluetooth-Fernbed. (Bluetooth-Fernbedienung koppeln)	208
KAPITEL 11: EINSTELLUNG	209
Monitor-Helligkeit, Autom.AUSTemp.	210
NTSC/PAL-Auswahl, Berührungsmodus, Demo-Modus	211
TC/UB-Einstellungen	212
HDMI-Einstellungen	213
HDMI-Infoanzeige (Monitorinformationen über HDMI)	213
4K-Ausg.Auswahl (4K-Aufnahme mit externem Recorder)	214
USB-Verbindung	215
USB-Stromzufuhr (USB-Stromversorgung für die Kamera)	216
REC-Ordner wählen, Datei/OrdnEinst.	217
Datei-Einstlg. (Dateivorgaben für Film festlegen)	218
Medien-Info anzeig. (Speicherplatz auf der Karte)	219
Firmware-Update (Version)	219
Mein Menü konfigurieren	220
Kamerapflege	221
Nützliches Zubehör	222
Die Creator's Cloud	223
Kontakt und Infos	224
Bildnachweis	225
Stichwortverzeichnis (Index)	226

VORBEREITUNGEN

1

Im ersten Kapitel treffen Sie zunächst alle wichtigen Vorbereitungen, bevor Sie an den Start gehen. Außerdem lernen Sie das sichere Handling und einige wichtige Einstellungen kennen, um Ihre neue Kamera schrittweise zu »begreifen«. Sind Sie bereit? Auf geht's!



Vorderansicht



- 1 Befestigungsöse: Für optionale Handschlaufe
- 2 Zoom-Hebel: Für Wahl der Brennweite
- 3 LED: AF-Hilfslicht, Filmaufnahme-Indikator, Selbstausröser-Indikator
- 4 Brennweitenbereich in mm: Bezogen auf das Sensor-Aufnahmeformat
- 5 Lichtstärke: Variabel, in Abhängigkeit der gewählten Brennweite
- 6 Gewinde 1/4 Zoll: Zur Befestigung z. B. an eine Stativbodenplatte
- 7 Deckel/Bodenfach: Nimmt Akku und Speichermedium auf
- 8 Handgriff: Mit Anschlussbuchsen für USB-D, HDMI-D und Mikrophon

Sprache, Datum und Uhrzeit einstellen

Diese Einstellungen müssen nach der **ersten** Inbetriebnahme getätigt werden, da diese Informationen automatisch in die **EXIF-Datei** jeder Aufnahmen geschrieben werden. So können Dateien beim späteren **Archivieren** schneller **zugeordnet** und aufgefunden werden. Nach dem einmaligen Einschalten wird zunächst ein Dialogfeld zur **Sprachauswahl** angezeigt. Drücken Sie hierzu ggf. die **MENÜ-Taste** und wechseln zum Menüpunkt *Einstellung4*. Markieren Sie mit den *Navigationstasten* die gewünschte *Sprache* und drücken die **OK-Taste**. Stellen Sie nun *Datum/Uhrzeit* ein. Tipp: Verwenden Sie die *Navigationstasten*, um *Jahr*, *Monat*, *Tag*, *Stunde* oder *Minute* zu markieren und im nächsten Schritt die Einstellungen anzupassen. Mit der **OK-Taste** schließen Sie den jeweiligen Vorgang ab. Die **MENÜ-Taste** setzt einen Schritt zurück



Wählen Sie als Datumsformat »Tag-Monat-Jahr« (T/M/J) vor.

Beachten Sie die eingblendeten Hinweise und Symbole im unteren Bereich des Monitors.

EINFACHER EINSTIEG

2

EINSTIEG

Sie können ohne große Vorkenntnisse erste Aufnahmen in der sicheren »Vollautomatik« machen und anschließend anschauen. In diesem Kapitel erfahren Sie alles über die intelligenten (Szene-) Modi für Foto- und Videoaufnahmen. Außerdem lernen Sie wichtige Tasten an Ihrer Kamera kennen, die manuelle Eingriffe für bestimmte Funktionen erlauben.



Die intelligente Automatik

Einfacher Einstieg in die Fotografie

Mit der *MODE-Taste* auf der Kameraoberseite können verschiedene Aufnahmemodi (z. B. *P, A, S, M, Szene, intelligente Automatik*) direkt angesteuert werden.

Drücken Sie die *MODE-Taste* und wählen mit dem *Navigationsrad* bzw. der *oberen oder unteren Navigationstaste* die Auswahl »Intelligente Auto« aus. Bestätigen Sie den Vorgang abschließend mit der *OK-Taste*. Nun übernimmt die »Vollautomatik« die Steuerung der Kamera.



Die Mode-Taste.

Verwenden Sie das Navigationsrad, um schnell durch die Auswahl zu scrollen.



Die »intelligente Automatik« macht den Job für Sie!

Im Hauptmenü werden in der »Vollautomatik« einige Einstellungen **ausgegraut** und können nicht ausgewählt werden.



Automatisch gewählte Belichtungszeiten

Abhängig vom gewählten **Verschluss** sind folgende Belichtungszeitenbereiche in der *intelligenten Automatik* möglich:

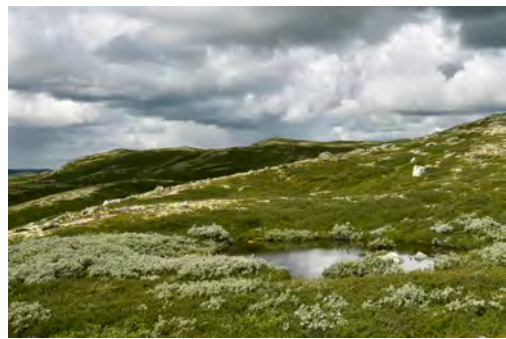
1. Mechanischer Verschluss (mit voller Blitzsynchronisation):
1/4" – 1/2000 Sekunde
2. Elektronischer Verschluss (mit Blitz bis maximal 1/100 Sekunde):
1/4" – 1/32000 Sekunde

▶ In der Grundeinstellung der Kamera befindet sich der *Verschluss* in der Position *AUTO*. Später im Buch gehe ich auf die Anwendungsbereiche und Unterschiede des *mechanischen* und *elektronischen* Verschlusses ein.

Die intelligente Motiverkennung



Szene »Makro« erkannt.



Szene »Landschaft« erkannt.



Objekte, Gesichter und unterschiedliche Lichtsituationen werden **intelligent** erkannt, exakt scharf gestellt und korrekt belichtet. Hierzu greift die Kamera blitzschnell auf die in der internen Datenbank hinterlegten *Szene-Programme* zurück.

Natürlich können Sie auch direkt in die *Szenenwahl* wechseln und die gewünschte Szene »von Hand auswählen«, wenn die Motivsituation nicht sicher von der intelligenten Automatik erkannt wird. Hierzu mehr auf den nächsten Seiten.



Erkannte Situationen werden als Symbol oben links im **Monitor** eingeblendet (»Gegenlicht«).

Feuerwerk

Die Kamera wählt eine fixe Belichtungszeit von **2 Sekunden** vor, um die Raketen eindrucksvoll festzuhalten. Verwenden Sie in jedem Fall ein **Stativ**. Nach der Aufnahme wird die *automatische Rauschminderung* aktiviert. Dieser interne **Verrechnungsprozess** nimmt in etwa die **gleiche Zeit** in Anspruch.

Tipp: Drücken Sie den Auslöser **vorsichtig** durch, sobald die **erste** Rakete am Himmel ihr Feuerwerk zündet, und stützen Sie die Kamera auf.



Feuerwerksaufnahmen gelingen Ihnen problemlos auf Knopfdruck.

Makroaufnahmen

Sie können mit der Kamera sehr nahe an statische Objekte herangehen. Der Hintergrund wird automatisch **unschärfer**, um das Objekt **freizustellen**. Probieren Sie verschiedene Perspektiven und Lichtstimmungen aus. Nehmen Sie einen kleinen falt-Reflektor zur Hilfe, um das Objekt ggf. im Vordergrund **aufzuhellen**. Lösen Sie vorsichtig aus, um kleinste Verwacklungsunschärfen zu vermeiden und verwenden Sie besser ein **Stativ** (mit *Selbstausröser*).

Im **Weitwinkelbereich** können Sie bis circa 5 cm an das Objekt herangehen, und im maximalen **Telebereich** erweitert sich der Abstand auf bis zu 30 cm, um z. B. einen Schmetterling aus der sicheren »Fluchtdistanz« aufzunehmen.



24mm | ISO 200 | f/4.0 | 1/160s

24mm Weitwinkelleinstellung, Abstand: ca. 5 cm. Die Aufnahme wirkt räumlicher, das Objekt wird jedoch etwas verzeichnet wiedergegeben. Der Hintergrund ist unscharf.



70mm | ISO 200 | f/4.0 | 1/160s

Makroaufnahme in 70mm Teleeinstellung, Abstand: ca. 30 cm. Aufgrund des kleineren Bildwinkels rückt der unscharfe Hintergrund etwas näher an das Objekt heran.

Vorsicht bei hohen ISO-Werten und ungenügendem Licht

Deutlich sichtbare **Abstriche** in der Bildqualität müssen Sie hinnehmen, wenn Sie bei **unzureichenden Lichtverhältnissen** auf das *Digital-Zoom* zurückgreifen. Gleiches gilt, wenn mit **hohen ISO Werten** fotografiert wird. Die Aufnahmen wirken verrauscht und sind **detailarm**. Dieses Problem machen sich vor allen Dingen bei starken Vergrößerungen (Ausschnitt) bemerkbar!



*Die Nachteile einer maximalen **Digitalzoom-Einstellung** sind in der Ausschnittvergrößerung deutlich erkennbar!*



Crop-Faktor und »Brennweitenverlängerung«

Der Begriff »35 mm equiv.« bezieht sich auf das Ergebnis aus der tatsächlichen Brennweite und dem Formatfaktor bezogen auf das Vollformat (24 x 36 mm). 25,7 mm Brennweite entsprechen bei einem Formatfaktor von 2,7 für den 1-Zoll-Sensor einer »Brennweite« (Bildwinkel) von ca. 70 mm ($25 \times 2,7 = 69,39$). Die Angaben in diesem Buch sind auf das Vollformat umgerechnet.

KAMERAEinstellung I

3

Im Hauptmenü befinden sich insgesamt sechs Register zur individuellen Konfiguration Ihrer Kamera. In diesem Kapitel befassen wir uns zunächst mit den wichtigen Grundeinstellungen für Fotoaufnahmen im Menü »Kameraeinstellung1«. Die dort ebenfalls aufgeführten Bereiche »Blitz«, »Fokus« und »Video«, habe ich für Sie zwecks besserer Übersichtlichkeit in separaten Kapiteln zusammengefasst.



Wichtige Hinweise

In den **Menüregistern** finden Sie häufig zwei Symbole, die auf eine **ausschließliche** Funktion für den **Foto-** oder **Filmmodus** («Video») hinweisen.



Einstellungen für **Videoaufnahmen**.



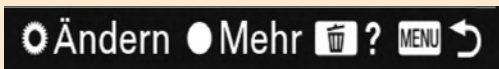
Einstellungen für **Fotoaufnahmen**.

Schnell durch das Menü navigieren

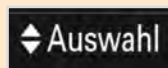
Die **Register** im Hauptmenü steuern Sie mit dem *Navigationsrad* oder den *Navigationstasten* an. Eine Auswahl wird mit der *OK-Taste* bestätigt. Mit der *MENÜ-Taste* gelangen Sie einen Schritt zurück oder verlassen das Menü.

Symbole und Hinweise im Menü

Die individuell eingeblendeten **Symbole** im unteren Bereich des *Monitors* weisen auf **Einstellungsoptionen** oder eine hinterlegte **Tastenfunktion** hin.



◀ Bedienhinweise für das **Navigationsrad** und die **OK-Taste**.



◀ Bedienhinweise für die **obere** und **untere Navigationstaste**.



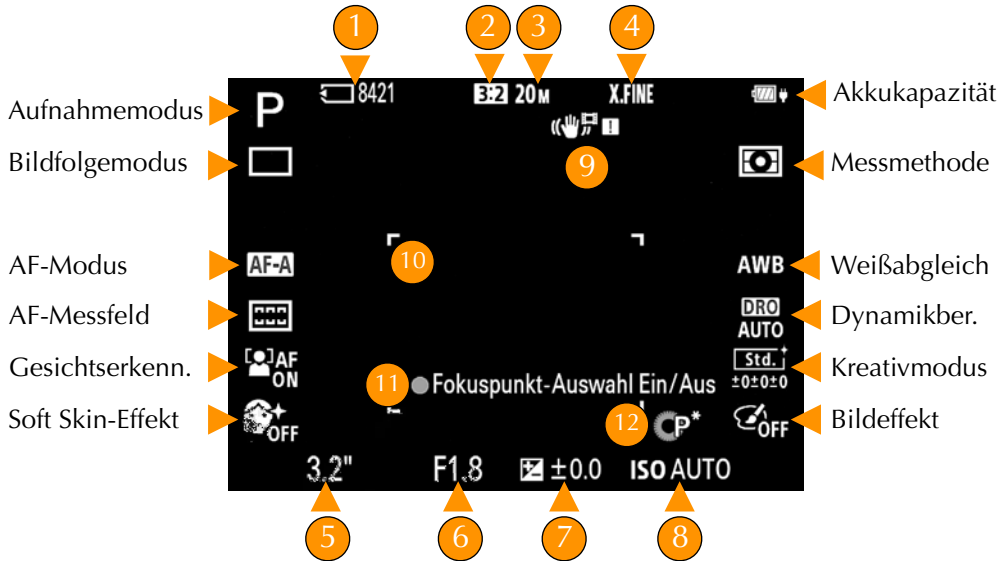
◀ Die **MENÜ-Taste** beendet die aktive **Auswahl**.



◀ Die **C2 -Taste** bietet Ihnen in den **Auswahlmenüs** einen **kurzen Hilfetext** an.

Die Bedeutung der wichtigsten Symbole auf dem Monitor

Durch **mehrfaches** Drücken der *DISP*-Taste erscheinen, abhängig vom gewählten *Aufnahmemodus* und zuvor aktivierten **Funktionen**, nachfolgende Symbole und Hinweise auf dem Monitor:



- | | |
|-------------------------------|-------------------------------------|
| ① Verbleibende Aufnahmeanzahl | ⑦ Belichtungskorrektur |
| ② Seitenverhältnis | ⑧ ISO-Wert (ISO-Automatik) |
| ③ Auflösung (Bildgröße) | ⑨ Stabilisator (SteadyShot) |
| ④ Dateiformat, Komprimierung | ⑩ Fokusrahmen |
| ⑤ Belichtungszeit | ⑪ Fokus-Tracking (Verfolgung) |
| ⑥ Blendenwert | ⑫ Programm-Shift mit Navigationsrad |

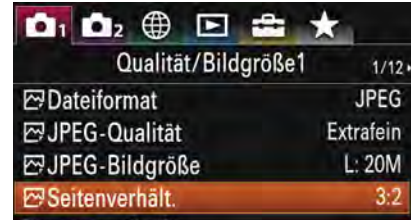


Doppelt verteilt

Einige Funktionen in den Registern können auch direkt über Tasten oder im Fn-Menü angesteuert werden. In diesem Fall werde ich Sie auf die nutzerfreundlichste Option hinweisen.

Seitenverhält. (Seitenverhältnis)

Das fotografische »Standardbildformat« ist dem aus der analogen Welt stammenden 3:2-Seitenverhältnis für Ausdrücke im »10x15 Fotoformat« geschuldet. Der Kamerasensor der ZV-1 nimmt in diesem Seitenverhältnis auf. Das Verhältnis der Höhe zur Breite eines Bildes wird vor der Aufnahme festgelegt. Für welches **Seitenverhältnis** Sie sich entscheiden, hängt von der Art der **Präsentation** (z. B. über Monitor oder Tablet), von Ihren fotografischen Vorlieben und dem gestalterischen Aufbau des Bildes ab.



Das **Seitenverhältnis** nimmt auch Einfluss auf die **Bildgröße**.

Übersicht der Seitenverhältnisse und Bildauflösungen

SEITENVERHÄLTNIS / BILDGRÖSSE / AUFLÖSUNG IN MEGAPIXEL	AUFLÖSUNG	DRUCKGRÖSSE BEI 300 DPI LABORQUALITÄT
3:2 / L / 20 MP	5.472 x 3.648 Pixel	46 x 31 cm
3:2 / M / 10 MP	3.888 x 2.592 Pixel	33 x 22 cm
3:2 / S / 5 MP	2.736 x 1.824 Pixel	23 x 15 cm
4:3 / L / 18 MP	4.864 x 3.648 Pixel	41 x 31 cm
4:3 / M / 10 MP	3.648 x 2.736 Pixel	31 x 23 cm
4:3 / S / 5 MP	2.592 x 1.944 Pixel	22 x 16 cm
16:9 / L / 17 MP	5.472 x 3.080 Pixel	46 x 26 cm
16:9 / M / 7,5 MP	3.648 x 2.056 Pixel	31 x 17 cm
16:9 / S / 4,2 MP	2.720 x 1.528 Pixel	23 x 13 cm
1:1 / L / 13 MP	3.648 x 3.648 Pixel	31 x 31 cm
1:1 / M / 6,5 MP	2.544 x 2.544 Pixel	22 x 22 cm
1:1 / S / 3,7 MP	1.920 x 1.920 Pixel	16 x 16 cm

Die **Auflösung** ändert sich in Abhängigkeit des **Seitenverhältnisses!**

PERFEKT FOKUSSIEREN

4

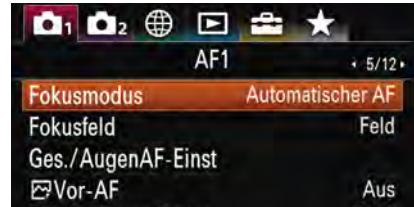
FOKUSSIEREN

Der Phasenautofokus der ZV-1 kann schnelle Motivbewegungen verfolgen und selbst Gesichter, Augen sowie Tiere werden zuverlässig erkannt. Wie Sie das AF-System optimal nutzen können, und welche Autofokus-Messfelder sich für bestimmte Motive am besten eignen, erfahren Sie in diesem umfassenden Kapitel.



Fokusmodus

Im Menü *Kameraeinstellung1/Fokusmodus* können Sie die unterschiedlichen AF-Modi Ihrer Kamera anwählen. Tipp: Im *Fn-Menü* haben Sie **schnelleren** Zugriff auf die nachfolgenden Einstellungen.



Die Auswahl im Fn-Menü.

AF-A (Automatische AF-Moduswahl)

In dieser Auswahl wird **automatisch** vom **statischen** Einzel-AF (*AF-S*) auf den **kontinuierlichen** Autofokus (*AF-C*) umgeschaltet, sobald das System eine **Objektbewegung** erkennt. Bei angedrücktem *Auslöser* wird der Fokus, entsprechend der Objektbewegung, kontinuierlich nachgeführt.

Anwendung: Für Motive mit schwer vorhersehbarer Bewegung (z. B. Kinder, Tiere) und für spontane Aufnahmen.



Die Auswahl im Menü *Kameraeinstellung1/Fokusmodus*.

AF-S (Einzelbild-AF)

Dieser Fokusmodus steht für **Schärfegarantie** und ist geeignet für **statische** und sich leicht bewegende Objekte. Sobald das AF-System die Schärfe erfasst hat, ertönt ein **akustisches Signal** (sofern aktiviert). Das **aktive** AF-Feld leuchtet auf, und ein grüner Punkt («Schärfeindikator») quittiert den Vorgang.

Erneutes Antippen des *Auslösers* startet den Fokussiervorgang von Beginn an.

Tipp: Sie können den **Fokuspunkt**, falls erforderlich, auch bequem durch Andrücken des *Auslösers* in der ersten Stufe **speichern**.



Der grüne AF-Indikator.



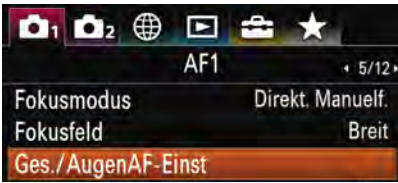
Der AF-Modus **AF-S** ist vorrangig für statische Motive geeignet.

▶ Sollte der AF bei schneller Objektbewegung nicht exakt erfassen und der Auslöser blockiert, («AF-Indikator blinkt»), wechseln Sie in den Modus *AF-C*.

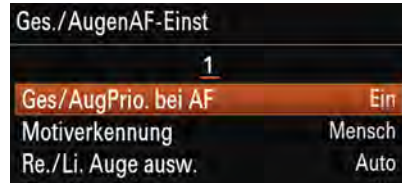
Ges./AugenAF-Einst (AF-Priorität auf Gesichter oder Augen)

Hier legen Sie vorab fest, welche **Art** von Objekten vom Autofokus **erkannt** werden sollen. In der Auswahl kann jeweils immer nur **ein** Ziel festgelegt werden. Eine hundertprozentige Garantie für die gewünschte Objekterkennung gibt es übrigens nicht. Beim Fokussieren auf ein Gesicht, können Sie zudem **bestimmen**, auf welches **Auge** vorrangig fokussiert wird. Beachten Sie, dass die Angaben im Menü **spiegelbildlich** erfolgen! Das **rechte** Auge des Gesichts ist von der Kamera aus gesehen somit das **linke** Auge.

Tipp: Versuchen Sie den **Bildausschnitt** so zu setzen, dass die Kamera das gewünschte Objekt **eindeutig** erkennen und zuordnen kann.



Das Menü **Kameraeinstellung1/AF1/Ges./AugenAF-Einst**.



Setzen Sie die Auswahl **Ges/AugPrio. bei AF** auf **Ein**.

Auswahl Motiverkennung

Legen Sie in diesem Menüpunkt das zu erkennende Ziel fest.

- **Mensch**: Menschliche Gesichter und Augen werden erkannt.
- **Tier**: In dieser Auswahl können nur **Tieraugen** erkannt werden.

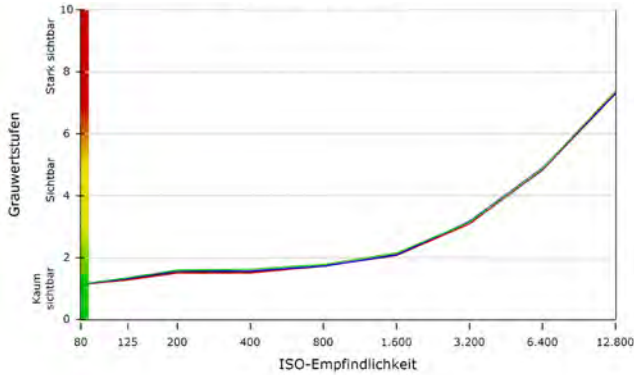


Mensch: Erkannte Gesichter werden mit einem weißen Rahmen markiert.

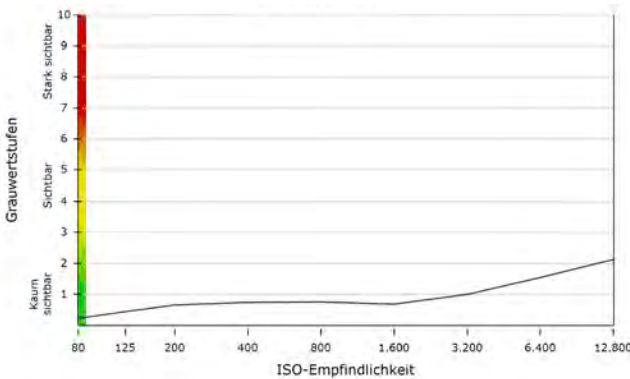


Tier: Bei erkannten Tiergesichtern wird ein Auge markiert.

Labortests von digitalkamera.de



Das Testdiagramm verdeutlicht die Zunahme des Luminanzrauschens bei sehr hohen ISO-Werten.



Das Testdiagramm zeigt die Zunahme des Farbrauschens, welches im Vergleich deutlich geringer ausfällt.

Hohe ISO-Rauschminderung

Im Menü Kameraeinstellung1/Qualität/Bildgröße2/Hohe ISO-RM legen Sie fest, wie **effektiv** die elektronische **Rauschminderung** bei hohen ISO-Werten eingreifen soll.

Im **JPEG-Format** erfolgt stets eine interne Bearbeitung des Bildes, die je nach Grad der Einstellung im Menü eine leichte bis starke Glättung hervorruft. Ausprobieren!



Die Langzeit-RM ist nicht verfügbar bei:
- Dateiformat auf JPEG&RAW, RAW

Die Auswahl im Menü für die interne Rauschminderung.

Praxisübung: Die Wirkung der Blende

- Erstellen Sie von einem Objekt eine Aufnahme mit der größten (z. B. $f/2.8$) und mit einer kleineren Blende (z. B. $f/11$). Fotografieren Sie das Objekt außerdem in der 70 mm Teleeinstellung (»ranholen«) und der 24 mm Weitwinkelstellung (»rangehen«), so dass die Objektgröße möglichst identisch bleibt.



24mm | ISO 200 | f/1.8 | 1/1000s

24 mm Aufnahme mit großer Blende und Fokus auf den Vordergrund.



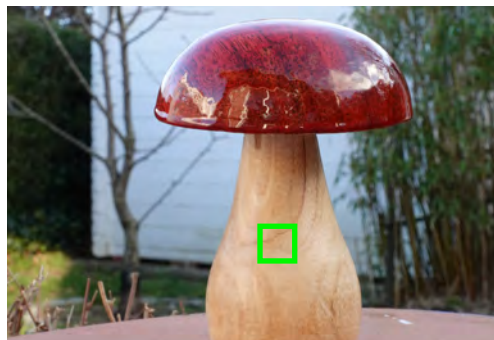
24mm | ISO 200 | f/11 | 1/60s

24 mm Aufnahme mit kleiner Blende und Fokus auf den Vordergrund.



70mm | ISO 200 | f/2.8 | 800/s

70 mm Aufnahme mit großer Blende und Fokus auf den Vordergrund.



70mm | ISO 200 | f/11 | 1/60s

70 mm Aufnahme mit kleiner Blende und Fokus auf den Vordergrund.



Vereinfachte Merkhilfe

Kleine Blendenzahl = kleiner Schärfebereich.

Große Blendenzahl = großer Schärfebereich.

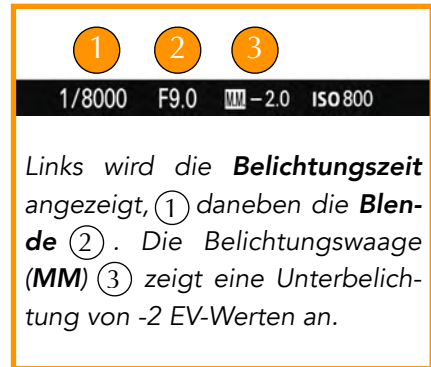
Die Belichtung abgleichen

Legen Sie zunächst den **ISO-Wert** als Grundlage Ihrer Belichtung fest.

Nun verändern Sie *Blende* und/oder *Belichtungszeit* so lange, bis der angezeigte Wert im *Monitor* auf **+/-0** steht.

Den Begriff **Belichtungswaage** dürfen Sie durchaus wörtlich nehmen: Nur wenn sich *Blende* und *Belichtungszeit* im korrekten Verhältnis zueinander befinden, wird die Aufnahme »korrekt« nach Grauwert-Referenz belichtet.

Wird die Aufnahme **heller** belichtet, erscheint ein positiver Wert (+) während eine eher **knappere** Belichtung mit einem negativen Wert (-) symbolisiert wird.



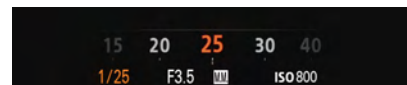
Anzeigegehilfen



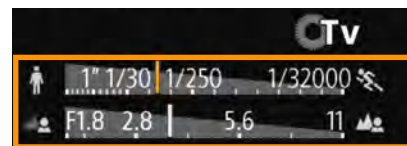
Aktivieren Sie zunächst im Menü **Kameraeinstlg.2/7/Belich.einst.-Anleit.** auf **Ein**.



Blenden Sie das **Histogramm** mit der **DISP-Taste** ein, um eine perfekte, visuelle Kontrolle der Belichtung zu erhalten.

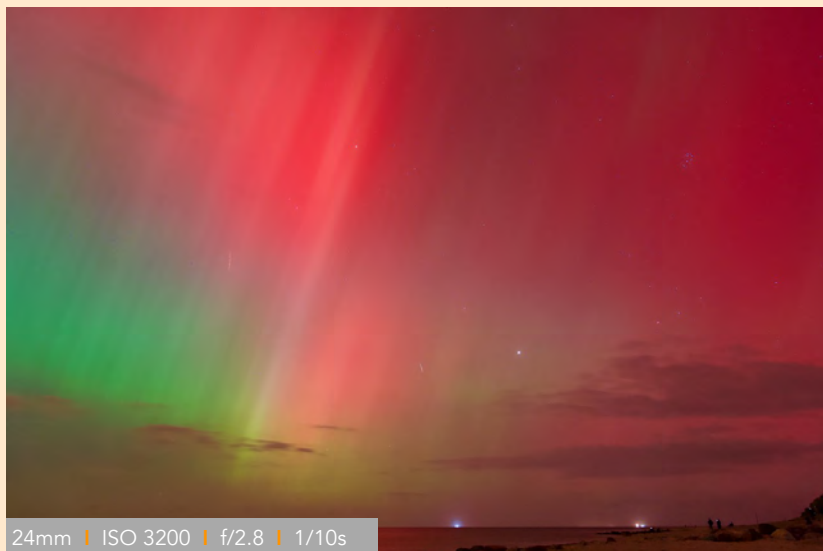


Drücken Sie mehrfach die **DISP-Taste**, für eine vergrößerte Zeit/Blendenskala.

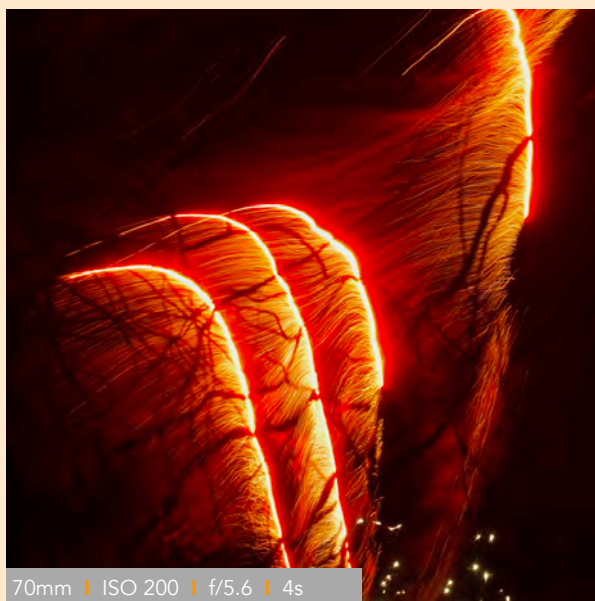


Drücken Sie mehrfach die **DISP-Taste**, um eine kombinierte Skala aufzurufen.

Fotografieren in der manuellen Belichtungssteuerung



Nordlichtaufnahme vom Stativ aus mit Selbstauslöser. Der Fokus wurde manuell auf den Himmel gesetzt (MF). Die RAW-Datei wurde am Computer in Adobe Lightroom »entwickelt«.

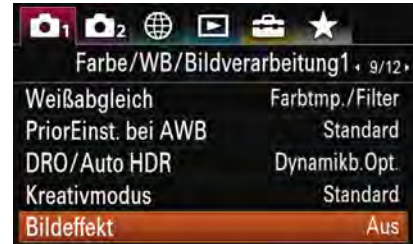


Feuerwerk: Dateiformat JPEG-Extrafine. Aufnahme vom Stativ aus mit Selbstauslöser.

► Setzen Sie den Kreativmodus vorab zurück in die Auswahl *Standard*.

Bildeffekt: Geben Sie Ihren Motiven einen ungewöhnlichen Look!

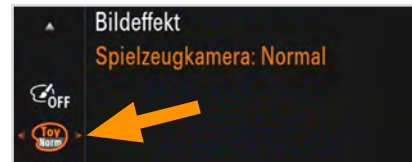
Die *Bildeffekte* lassen sich nur im JPEG-Format anwenden, da der Effekt direkt »in die Aufnahme verbacken wird«. Dreizehn coole Effekte warten darauf, von Ihnen ausprobiert zu werden. Setzen Sie den Effekt behutsam ein! Denn: Eine **unbedeutende** Aufnahme wird auch durch Setzen eines Effekts nicht **aussagekräftiger**...



Die Auswahl für den Bildeffekt.

Effekt-Parameter schnell anpassen

Tipp: In der Effektauswahl können Sie mit den *Navigationstasten* bestimmte **Bildparameter** und Optionen manuell anpassen.



Die sehr kleinen Pfeile deuten auf weitere Auswahlmöglichkeiten hin.



◀ **Spielzeugkamera:** Weiche Farben mit spannender Vignettierung im Randbereich.



◀ **Teilfarbe:** Bereiche im Bild, die eine bestimmte Farbe haben (z. B. gelb), werden partiell hervorgehoben. Tipp: Mit der **Belichtungskorrekturtaste** können Sie die Aufnahme heller oder dunkler wiedergeben, und damit Einfluss auf die Auswahl des »Farbbereichs« nehmen.

► Setzen Sie den *Bildeffekt* zurück in die Auswahl *Aus*.

Autofokus beim Filmen?

Im **professionellen** Bereich wird in der Regel auf den Autofokus **verzichtet** und die Schärfe **manuell** »gezogen« bzw. nachgeführt.

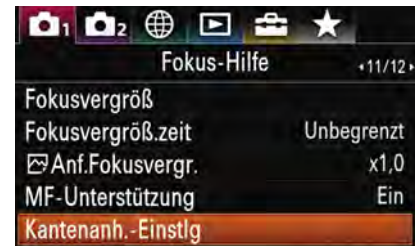
Falls Sie auf den Autofokus aus gutem Grund nicht verzichten möchten, wählen Sie vorzugsweise den AF-Modus **AF-C** (*Nachführ-AF*) im *Fn*-Menü aus. In Verbindung mit dem *breiten AF-Feld* kann eine **Objektbewegung** sicher verfolgt werden. Bei Personen hingegen ist die automatische **Gesichtserkennung** sehr hilfreich. Sie sollten unbedingt vor der Filmaufnahme testen, welche AF-Optionen geeignet sind.

Tipp: Nutzen Sie die hilfreichen **Fokus-Werkzeuge** (z. B. *Fokus-Peak* oder *Lupe*), um den Fokuspunkt **präzise** setzen zu können.

▶ Im Menü Kameraeinstellung2/Film2 befinden sich die AF-Feineinstellungen.



Wählen Sie im **Fn-Menü** die geeigneten AF-Modi aus.



Das Menü **Kameraeinstellung1/11/Kantenanh.-Einstlg..**



Infos zum GP-VPT2BT auf ▶ der Website von Sony.



◀ Der optionale »Aufnahmegriff GP-VPT2BT« verbindet sich per Bluetooth und bietet Stabilität und Komfort. Die Tasten sind leicht zugänglich und ermöglichen eine intuitive Bedienung. Mit der Schnellneigungsfunktion lässt sich der ideale Kamerawinkel (z. B. für Selfies) einstellen.

Auswahlen für das Dateiformat

Aufnahmeeinstlg (Aufnahmeeinstellung)

- *XAVC S 4K* unterstützt verschiedene **Abtastraten**, die eine Vielzahl an Anwendungen abdecken - von 4K-Produktionen bis hin zum Online-Streaming. Hinweis: Aufgrund der sehr **hohen** Bildauflösung (3840 x 2160 Pixel) und der damit verbundenen großen Datenmengen, ist eine entsprechende **Hardware-Power** beim Videoschnitt erforderlich!
- *XAVC S HD* zeichnet das Video in der klassischen **Full-HD-Auflösung** mit 1920 x 1080 Pixel in **hoher** Bildqualität auf. Für die meisten Anwendungen und Darstellungen ist dieses Format **ideal** geeignet, da sich die **Datenmengen** in einem vertretbaren Rahmen bewegen. Ein weiterer Vorteil ist, dass sich die Kamera nicht zu stark **erhitzt** und Filmaufnahmen mit bis zu 100 fps (Bilder pro Sekunde) möglich sind!
- *AVCHD* – Dieses Format ist auf nur 24 Mb/s bzw. 28 Mb/s mit einer Abtast-rate von 4:2:0, 8-Bit beschränkt und dient der einfachen Weitergabe von Daten. Vorteil: Die Speicherkarte kann **direkt** von einem **AVCHD-kompatiblen** Gerät ausgelesen werden, da die **Dateistruktur** der einer DVD ähnelt. Für die Videonachbearbeitung ist AVCHD jedoch **nicht** zu empfehlen!



FullHD oder 4K?

Das hochauflösende Ultra HD (4K) mit ca. 8.2 Millionen Pixeln hat sich durchgesetzt. Ultra HD bietet einen größeren Farbraum und eine deutlich bessere Farbauflösung. Für die sozialen Medien oder eine Webseite ist die klassische FullHD Auflösung völlig ausreichend.



Die wichtigsten Informationen auf einem Blick (Monitor).

- (1) Aufnahmemodus, (2) verbleibende Aufnahmezeit, (3) Dateiformat, (4) Bildfrequenz, (5) Bildqualität

Aufnahmeeinstlg (Aufnahmeeinstellung für Bitrate und Bildqualität)

Neben der **Bildfrequenz** und der **Bildauflösung** spielt die **Bitrate** eine große Rolle. Vereinfacht lässt sich sagen, dass höhere **Bitraten** Videos in sehr hoher Bildqualität hervorbringen und umgekehrt. Parallel steigt jedoch auch die **Datenmenge**, die verarbeitet und gespeichert werden muss. Die Bitrate wird häufig mit »Mbps« (Megabit per second) angegeben. Je höher dieser Wert, desto mehr Bildinformationen können dargestellt werden.

Hinweis: Im **Menü** und in der **Tabelle** wird die Bitrate mit »M« angegeben (z. B. 100M).



Auswahl von Bildfrequenz (z. B. **50p**) und Bitrate (z. B. **50M**) im Register **Aufnahmeeinstlg**.



Finale Bildqualität

Nehmen Sie im Progressive-Modus (p) mit »Vollbildern« auf, um volle Kompatibilität zu digitalen Wiedergabemedien und dem späteren Videoschnitt sicherzustellen. Um Bildauflösung und -qualität in ein ausgewogenes Verhältnis zu setzen, sollten Sie verschiedene Auflösungen und Bitraten austesten. Betrachten Sie die Ergebnisse auf einem großen TV-Monitor, um die Qualität des Videos besser beurteilen zu können.

Dual Rec (Fotos während einer Videoaufnahme erstellen)

Funktion: Sie können **während** einer Videoaufnahme Fotos machen, **ohne** die Aufnahme hierfür unterbrechen zu müssen!

Drücken Sie die **MOVIE-Taste**, um die Videoaufnahme zu starten. Wird der **Auslöser** halb heruntergedrückt, erfolgt die Anzeige noch **verfügbarer** Bilder.

Drücken Sie den **Auslöser** ganz durch, um ein **Foto** aufzunehmen. Der Hinweis »Erfassen« erscheint auf dem Monitor, und der Speichervorgang wird durch einen sich verkleinernden weißen **Balken** dargestellt.

Drücken Sie die **MOVIE-Taste** erneut, um die Videoaufnahme zu beenden.

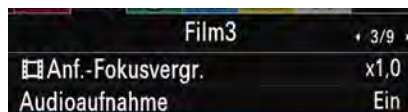


Filme mit Ton aufnehmen

Audioaufnahme

Auf der **Kameraoberseite** ist ein Drei-Kapsel-Mikrofon verbaut ①. Seitlich daneben befindet sich der *Multi-Interface-Schuh* zur Aufnahme eines **externen** Mikrofons ②.

Tipp: Nehmen Sie den **Originalton** grundsätzlich mit auf (*Ein*)! Später im Schnitt können Sie die akustische »Atmo« bei Bedarf als separate Audiospur hinterlegen.



Multi-Interface-Schuh

Kompatible Mikrofone von Sony werden von der Kamera mit **Energie** versorgt. Auch ein **Systemblitz** oder eine **Videoleuchte** können optional angebracht werden. Hinweis: Die kleinen Kontakte sind sehr **empfindlich**. Schieben Sie das Zubehör daher **vorsichtig** bis zum Anschlag in den Schuh.



Kompatible Mikrofone von Sony

Für **Interviews** und im **Selfie-Modus** ist die Verwendung eines **externen** Mikrofons zu empfehlen. Sehr beliebt ist das kompakte **ECM-G1 Shotgun** mit »Supernieren-Charakteristik«, das den Schall direkt von vorn aufnimmt und umliegende Geräusche unterdrückt. Ein passender **Windschutz** gehört zum Lieferumfang. Dank der seitlich angebrachten 3,5mm **Mikrofonbuchse** kann das Mikrofon auch mit **anderen** Kameras verwendet werden.



Das sehr kompakte Sony **ECM-G1** Shotgun Mikrofon wiegt nur 34 Gramm. Seitlich befindet sich eine externe Mikrofonbuchse (»MIC OUT«, 3,5mm Klinke).



Alternativ können Sie das Audiosignal über einen externen **Audio-Recorder** in hoher Qualität aufzeichnen. Die Audiospur wird später im Schnittprogramm mit der Videospur der ZV-1 synchronisiert. (Abb.: (TASCAM))

Bewertung

Aufnahmen können auf einer Skala von *1-5 Sternen* **bewertet** werden, um das spätere **Auffinden** zu erleichtern. Wählen Sie das entsprechende **Foto** aus, und drücken Sie die **OK-Taste**. Am **oberen** Bildrand erscheint eine **Bewertungsskala**. Drücken Sie die *linke/rechte Navigationstaste*, um die **Bewertung** vorzunehmen. Schließen Sie die Eingabe mit der **OK-Taste** ab.



Drücken Sie die **OK-Taste**, um die Bewertung vorzunehmen.



Die Aufnahme wurde mit **5*** (»fünf Sternen«) bewertet.

Bewertung (Ben.Key / Funktionstaste belegen)

Möchten Sie **häufiger** Bilder bewerten, macht es Sinn, eine *Funktionstaste* (Ben.Key) mit dieser Option zu belegen (siehe KAPITEL 7, auf Seite 177).

Legen Sie in diesem Menüpunkt fest, wie viele Sterne bei der **Bewertung** vergeben werden sollen, wenn die zuvor belegte Taste gedrückt wird.

Im nebenstehendem Beispiel wurde das Häkchen bei **5 Sternen** gesetzt. Bestätigen Sie abschließend mit der **OK-Taste**.



Ausdrucken

Für einen **DPOF-kompatiblen** Drucker kann ein **Druckauftrag** erstellt werden, der im Ordner **MISC** auf der Speicherkarte hinterlegt wird. Mit der Auswahl *Mehrere Bilder* werden **mehrere Aufnahmen** mit der **OK-Taste** markiert. Schließen Sie den Vorgang mit der *Menü-Taste* ab. Zum **Löschen** des erteilten Auftrags wählen Sie *Alles aufheben*. Die *Druckeinstellung* bestimmt, ob das **Aufnahmedatum** auf die Papierprints gedruckt werden soll.

Kontakt und Infos

Michael Nagel Online-Shop

Bücher (inkl. E-Books) | Tutorial-Videos



Zum Online-Shop



In meinem Onlineshop finden Sie alle bisher erschienenen E-Books sowie Tutorial-Videos zu verschiedenen Themen.

Ich freue mich über konstruktive Kritik, Kommentare und wertvolle Hinweise von Ihnen. Nehmen Sie gerne **Kontakt** per Mail auf. Ich antworte Ihnen zeitnah.



Zur Website

Zu Instagram



Zur Sony ZV-1 ist ein **umfangreicher** Testbericht auf **digitalkamera.de** erschienen. Die PDF-Datei kann gegen eine geringe Gebühr direkt heruntergeladen werden.



Zum Labortest der ZV-1





Michael Nagel hat sich intensiv mit der SONY ZV-1 befasst, und gibt einen umfassenden Einblick in die vielen Funktionen der kompakten Vlogging Kamera. Der erfolgreiche Dozent, Trainer und Bestsellerautor verfügt über vier Jahrzehnte Erfahrung in der Fotobranche. Nagel ist bekannt für seine Fähigkeit, Kompliziertes einfach und anschaulich zu erklären.

www.michaelnagel.me



Zur Website des Autors.

Umfangreiches Wissen - kompetent vermittelt.

- Die umfassende Ergänzung zur Bedienungsanleitung
- Einfacher Einstieg in das perfekte V-Logging
- Viele Tipps zur optimalen Konfiguration
- Lernen Sie die kreativen Werkzeuge Ihrer Kamera kennen und intuitiv einzusetzen
- Sämtliche Funktionen und Einstellungen werden praxisnah auf den Punkt gebracht
- Die häufig „kryptischen“ Begrifflichkeiten im Menü werden verständlich erklärt
- Thematisch abgeschlossene Kapitel für den schnellen Überblick auf wichtige Funktionen
- Viele authentische Beispielaufnahmen
- Testcharts, Diagramme und Zubehörtipps
- Tipps für professionelle Video- und Audioaufnahmen vom erfahrenen Video-Trainer
- Natürlich im handlichen Kompaktformat für die Kameratasche oder den Fotorucksack



SONY ZV-1

[NAGEL-LESEWERKE]®